



Frauentgemeinschaft Engelberg

Ortsverein des Frauenbundes Obwalden

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom Dienstag, 12. März 2024, ab 19.30 Uhr im H+-Hotel

- Anwesend: 8 Vorstandsfrauen & Präses Pfarrer Patrick Ledergerber sowie Alexandra von Rotz und Margrit Liniger vom Familienfonds und die Mitglieder gemäss Präsenzliste (insgesamt 94 Personen)
- Entschuldigt: Nationalrätin Monika Rügger, Gemeinderätin Cornelia Amstutz, Lisbeth Gander, Andrea Spichtig, Moni Hurschler, Esther Hess, Catherine De Kegel, Esther Küng, Sandra Feierabend, Bernadette Schleiss, Christina Hurschler, Cornelia Gobat, Rosmarie Infanger, Helen Fischer, Barbara Paro, Alexandra Hurschler.
- Vorsitz: Vroni Infanger, Präsidentin
- Protokoll: Andrea Hurschler

1. Begrüssung

Vroni Infanger, Präsidentin, begrüsst alle Anwesenden zur Generalversammlung der Frauentgemeinschaft Engelberg im H+-Hotel. Ganz besonders heisst sie Alexandra von Rotz und Margrit Liniger vom Familienfonds Obwalden willkommen.

Auch Franziska Christen als Vertreterin der Alpinen Rettung Engelberg begrüsst Vroni Infanger herzlich. Im Anschluss an die MV wird für die Alpine Rettung gesammelt, weshalb Franziska Christen die Rettungsstation 5.14 kurz vorstellt.

Die Einladungen sind fristgemäss verschickt worden. Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen. Abmeldungen für die Generalversammlung werden im Protokoll festgehalten. Besondere Grüsse lässt Nationalrätin Monika Rügger ausrichten, sie weilt an der Frühlingsession in Bern und kann deshalb nicht an der MV teilnehmen. Auch Gemeinderätin Cornelia Amstutz kann nicht persönlich teilnehmen, lässt aber die Frauen herzlich grüssen.

Alle Anwesenden tragen sich in die Präsenzliste ein.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht verlangt.

2. Wahl der Stimmzählerinnen

Astrid Aregger, Carmen Felder und Cathrine Hess werden als Stimmzählerinnen vorgeschlagen und von der Versammlung bestätigt.

3. Jahresberichte

Vroni Infanger erinnert mit Fotos an die zahlreichen gemeinsamen Momente im vergangenen Vereinsjahr. Fotos bzw. Rückblicke einzelner Veranstaltungen sind auch unter www.fgengelberg.ch einzusehen.

In einer Schweigeminute wird den während des Vereinsjahres verstorbenen Mitgliedern Annemarie Bucher-Bucher, Rita Feierabend-Häcki, Helen Grossmann, Josefine Hess-Schleiss, Marlen Länzlinger-Weder, Marlis Schnider-Stoll (Präsidentin 81-90), Marie Waser-Portmann und Verena Zumbühl-Christen gedacht und eine Kerze angezündet.

Der Jahresbericht wird von der MV einstimmig genehmigt.

Vroni Infanger erwähnt, dass an der Lichtmessfeier 12 Neumitglieder aufgenommen wurden. Es sind dies: Theres Sommer, Sybille Hurschler, Stefanie Kempf, Corinne Odermatt, Priska Schälin, Rebeka Schleiss (alle an der MV anwesend), sowie Bernadetta Argasinska, Jacqueline Hafner, Mylene Stähelin, Stefanie Gilomen, Sonja Hurschler und Andrea Spichtig (alle abwesend an der MV). Die Frauengemeinschaft Engelberg hat damit aktuell 468 Mitglieder, wovon 99 Ehrenmitglieder sind.

Vroni Infanger bedankt sich recht herzlich bei ihren Vorstandskolleginnen sowie Pfarrer Patrick Ledergerber für die Arbeit. Im vergangenen Vereinsjahr haben sie sich zu sechs Sitzungen getroffen und diverse Anlässe organisiert. Jelena Infanger hat 33 Babybesuche gemacht und Rita Matter und Vroni Blaser haben neun verstorbenen Mitgliedern ein Gesteck aufs Grab gelegt. Rita Matter, Vroni Blaser und Vroni Infanger haben 17 Geburtstagsbesuche gemacht. Zudem nahmen die Vorstandsfrauen an Austausch mit dem Frauenbund, anderen Obwaldner Frauengemeinschaften und dem Familientreff von Obwalden teil.

4. Rechnung und Revisorinnenbericht

Kassierin Yvonne Bühler erläutert die Erfolgsrechnung der Frauengemeinschaft: Der Gesamtertrag beläuft sich auf Fr. 12'856.05. Speziell erwähnt sie die Mitgliederbeiträge von total Fr. 10'990.00. Ganz speziell verdankt sie die freiwillig geleisteten Mehrbeiträge (Fr. 635.-). Weiter bedankt sich Yvonne Bühler bei der Gemeinde Engelberg für den Gemeindebeitrag von 1'000 Franken.

Der Gesamtaufwand beläuft sich auf Fr. 9'370.15. Der grösste Posten dabei ist der Verbandsbeitrag von Fr. 3'290.- Im Jahr 2023 resultiert ein Gewinn von Fr. 3485.90.

Bei der Bilanz beträgt das Total der Aktiven Fr. 48'359.25. Aus der Versammlung hat niemand Fragen zur präsentierten Rechnung.

Weiter präsentiert Yvonne Bühler die Rechnung des Nothilfefonds. Dort belaufen sich der Gesamtertrag auf Fr. 5'405.55 und die Gesamtausgaben auf Fr. 1'292.55. Der Ertrag setzt sich zusammen aus dem Zinsertrag und dem Beitrag der Frauengemeinschaft sowie einem grosszügigen Beitrag der Gemeinde. Die Gemeinde Engelberg überwies 4'904.85 Franken. Dieses Geld stammt aus dem kommunalen Coronahilfsfonds, welcher aufgelöst wurde und an gemeinnützige Institutionen aus Engelberg verteilt wurde. In den Ausgaben enthalten sind die Anlässe für die Senioren des Erlenhauses und die Geschenke an die Wöchnerinnen und Jubilare. Daraus ergibt sich beim Nothilfefonds 2023 ein Gewinn von Fr. 4'113.00 (Vorjahr Verlust von Fr. 623.65). Das Vermögen beträgt Fr. 29'653.05. Auch zur Rechnung des Nothilfefonds hat niemand Fragen.

Die Revisorinnen Barbara Paro und Sabrina Roth haben die Jahresrechnungen geprüft und Sabrina Roth empfiehlt sie der MV zur Annahme, ebenso empfiehlt sie die

Entlastung des Vorstands. Der Antrag wird einstimmig angenommen und die grosse Arbeit von Yvonne Bühler herzlich verdankt.

5. Festsetzung Jahresbeitrag

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag bei 30.00 Franken zu belassen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Anträge

Von Seiten der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.

7. Wahlen/Wiederwahl Vorstandsmitglieder

Marie-Theres Arnold stellt sich für drei weitere Jahre zur Verfügung. Sie wird mit einem Applaus wiedergewählt. Als Dank für ihre Arbeit erhält sie eine Rose. Marie-Theres wird im 2024 das Amt als Vizepräsidentin übernehmen.

Jelena Infanger und Yvonne Bühler verlassen den Vorstand. Da seit letztem Jahr noch ein Sitz vakant ist, werden deshalb drei Frauen zur Wahl empfohlen. Es sind dies Lilian Knechtli, Sibylle Hurschler und Andrea Camenzind. Vroni Infanger bedankt sich bei den drei Frauen, dass sie sich zur Verfügung stellen. Sie werden alle drei einstimmig und in Globo gewählt und erhalten eine Rose.

Barbara Paro (an diesem Abend entschuldigt) stellt sich für drei weitere Jahre als Rechnungsrevisorin zur Verfügung. Auch sie wird von den anwesenden Frauen einstimmig gewählt.

8. Ehrungen

Auch in diesem Jahr dürfen wir wieder Mitglieder zu Ehrenmitgliedern erheben. Drei Frauen sind heuer seit 40 Jahren Vereinsmitglied und werden vom Jahresbeitrag befreit. Rita Häcki-Baumgartner, Marlies Häcki-Limacher und Elisabeth Küng-Burch mussten sich leider alle drei für diesen Abend abmelden. Vroni Infanger wird ihnen die von Rita Matter selbstgemachte Blumenschale persönlich überreichen.

Jelena Infanger und Yvonne Bühler werden ebenfalls würdig und mit ein paar persönlichen Worten von Pfarrer Patrick Ledergerber verabschiedet und erhalten ein Geschenk und einen Blumenstrauss.

Eine weitere Verabschiedung mit einem grossen Dankeschön erfolgt an Daniela Planzer und Vreni Jossen. Die einstigen Vorstandsfrauen haben bis 2023 während 10 Jahren das Adventsfenster mit viel Leidenschaft organisiert. Dank ihrem Engagement hat sich das Adventsfenster zu einer festen Institution entwickelt und ist nicht mehr aus der Weihnachtszeit wegzudenken. Vroni Infanger überreicht den beiden Frauen als Dankeschön eine Laterne und einen Essensgutschein. Neu wird Marie-Theres Arnold die Organisation des Adventsfensters übernehmen.

9. Vorschau auf das neue Vereinsjahr

Vroni Infanger gibt einen kurzen Einblick in das neue Jahresprogramm und stellt ein paar Kurse kurz vor. Sie weist darauf hin, dass auf die grauen Zettel auf dem Tisch Kurswünsche notiert werden dürfen.

10. Verschiedenes

- Theres Meierhofer ergreift das Wort und bedankt sich im Namen des Erlenhauses bei der Frauengemeinschaft, dass die Seniorinnen und Senioren im Jahresprogramm nicht vergessen gehen. Im Erlenhaus freuen sich jeweils alle, wenn ein Anlass bei ihnen oder für sie stattfindet.
- Vroni Infanger erwähnt, dass die Sammelkörbchen für die Sammlung für die Alpine Rettung zirkulieren.
- Präses Pfarrer Patrick führt im Anschluss an den offiziellen Teil den traditionellen Wettbewerb durch.
- Vroni Infanger erklärt den Brauch der stillen Freundin. Die Teilnahme ist wie immer freiwillig. Wer mitmacht, soll jedoch bitte den Termin wahrnehmen, damit es keine Enttäuschungen gibt.
- Vroni Infanger weist nochmals darauf hin, dass sich alle in die Präsenzlisten eintragen mögen und dass auf den Tischen leere Zettel für Ideen für das Jahresprogramm liegen.

Vroni Infanger beendet die Mitgliederversammlung und dankt für die Aufmerksamkeit. Sie wünscht allen einen gemütlichen Abend. Die Vorstandsfrauen und Präses Pfarrer Patrick servieren im Anschluss an die Mitgliederversammlung ein Dessert. Dieses Jahr sind das Dessert sowie das Kaffee von der Frauengemeinschaft spendiert.

Ende der Generalversammlung: 20.30 Uhr

Die Vorsitzende:

Die Protokollführerin:

Vroni Infanger

Andrea Hurschler

Beilagen:

Präsenzliste, Erfolgsrechnung und Bilanz, Jahresbericht
Engelberg, 12. März 2024